

	L	s	d
"roll und Sack"		9	
Brot	426		
Spital			
[Total der Ausgaben]	5365	19	8
"die Mustrung ist gewesen 200 Man und 27 platz gratification"	3949	16	
[Ausgabenüberschuss]	1416	3	8
Einnahmenüberschuss vom September [1706]	1911	11	10
Ausgabenüberschuss vom Oktober [1706]	1416	3	8
"bleibt die ... [Kompagnie] Gudt"	495	8	2

"Jn diesen Monat Abgangen":

27. Hans Melchior Uttinger, Trabant: nach Hause [d.h. nach Zug]

14. [Beat] Konrad Speck, Korporal: an die [besagte?] Garde[kompagnie] abgegeben

8. Hans Melchior Schwerzmann: nach Hause

[Total] 3 Mann

"Jn diesen Monat Angenohmen":

16. Hans Michael Rosenblatt, aus Hessen [oder Sachsen], als Tambour

1. Martin Schwarzmann, aus Bayern

...³ Johann Zurmühle, aus Luzern

22. Ernst Heinrich Petersen, aus Holstein

28. Johann Gross, von "Dobrisin"

...^{6.3} Michael Stammler: "wied[e]r auss hollandt gekommen so vor 2 jahr [- Krieg zwischen Frankreich und Spanien einer- und Oesterreich, England und Holland anderseits -] auf fort Jsabel gefangen worden"

22. Peter Niklaus, von "Tünnern" [!?

3. Jakob Urmann, aus Holland zurückgekehrt

16. Johann Bischofberger, von Appenzell

16. Konrad Schläpfer, von Appenzell

22. Hans Bernhöfft, aus Holstein

[Total] 11 Mann

1) Das Namenmaterial wurde mit dem Rodel vom September 1706 (s. AH 160, 59-68), dem vom Oktober! 1706 (s. AH 139, 279-288) und dem vom November 1706 (s. AH 139, 289-298) verglichen, gegebenenfalls ergänzt und orthographisch angeglichen.

2) s. AH 160, 61^V

3) Tagesangaben zerstört

AH 98, 37-42 und 53-56 - Blatt 56^V leer

[1650 April]

A

NOTIZEN¹ [VOM ZUGER STADT- UND AMTSRAT BEAT II. ZURLAUBEN]

"[1.] Parrocho [und Dekan von Zug?, Oswald Schön] de Jure Jurando & de mendacio.

einem der durch vil Labiis videtur: essen und thrinkhen [=Trölen] abendts.²

[2.] Jogli **Mooss** [von Zug].

Landschriber [von Zug, Adam **Signer**] harüber [Stadt- und Amtsrat Peter] **Trinkhler**

[3.] H. [Stadt- und Amtsrat? Paul] **Wihhart**

H[an]s Jogli **Schmids** [von Baar?] ...

[4.] [Bote] **Frantz Leuffer** bschikken: hat mier Kozet Frjtags an S. georgen abendt [=22. April]

[5.] Stattschriber [von Zug, Beat Konrad **Wickart**] fragen von der Cronen [=Gasthof in Zug].

[6.] 40

48

16

104000³ ...

[7.] Lortzentobel [Gem. Menzingen und Baar]

[8.] Jung Bartli **Moos** [von Zug] hat gsachen Zinstags [den 26. April 1650] usengahn Kozen ...

[9.] [Alt] Sekhelm[eister der Stadt Zug, Wolfgang] **B[randen]berg.**

Oswald **Muos** [von Zug]

[10.] Landschr[eiber] was [Jakob **Wickart**, gen.] wysslin [von Zug] Zum [Gasthof] Schwerth [in Zug] Zuo Jm gredt der Osli [I.] **Kolin** [von Zug] Jn synem bywesen.

[11.] Aegerj ... schryben [?]⁴

Toman **B[randen]berg** [von Zug]

[Melchior **Wyss**, gen.] Margstaler [=Markstaller, von Zug]

Batt **Elsener**

Lucern Franz leuffer

Ury [Sebastian Heinrich?] **Crivelli** [Sekretär an der mail./span. Ambassade]

Landschr[eiber] Menzigen

Zürich [Stadt- und Amtsrat] Osli **Roos** [von Zug]

Veter Stathal[ter von Zug, Konrad **Brandenberg**] und andere H. [des Stadt- und Amtsrates?] einen Raths Schlag fassen.

[12.] Ein flott hern Zuo Ury der Raths Schlag wye Jn den Lendern [gemeint in UR, SZ und UW]".

1) Ein Grossteil der hier in AH 98/22 vorliegenden Notizen ist wohl in Zusammenhang mit dem Kampf Zurlaubens gegen Georg **Sidler** um die Ammannschaft in Stadt und Amt Zug zu sehen, für das weitere s. AH 98/19 Anm. 1.

2) Diese Zeile ist durchgestrichen.

3) Unklar, was diese Addition zu bedeuten hat.

4) *Wolfgang Wulfsberg*

AH 98, 43

[1650 n. Juni 20.]

A

NOTIZEN [VOM ZUGER STADT- UND AMTSRAT BEAT II. ZURLAUBEN]

"Nach dem Schwertag [den 9. Mai 1650]

[1.] Der Verlauff [der Kampfwahl zwischen ihm, Beat II. Zurlauben, und Georg Sidler um die Ammannschaft in Stadt und Amt Zug, die dann bekanntlich zugunsten Sidlers ausging, gemeint]¹ mit dem brieff bis uff Frytag: 13ten May

[2.] Uff Cantate 15. [Mai] Jn der [St. Michaels?]-Khilchen [in Zug] den eydt Zugeben [=Schwörtag!]. Da es nit der Verstandt gsyn ... Jm [Stadt- und Amts-]Rath

[3.] Sa[m]bstags 21ten May wardt darumb [im Stadtrat?] gerathschlaget, aber Jn die gmeinden [d.h. die Gemeindeversammlungen von Aegeri, Menzingen und Baar sowie der Stadt Zug] soll er [Sidler] sich alteriert und fürgwendt man wells Jme solches Zum trotz thun.

[4.] Clag über mich wegen entzüchung der gmein Nutzungen

[5.] uff Cantate hie den eydt Jngn[ommen?] den 21ten May: Crützwuchen [23.-25. Mai] - Arges

[6.] Bumeis[ter der Stadt Zug, Michael Keiser] habe unserm Knecht gsagt. Du Frantzosische hudler Jm Platz [zu Zug] [- Anspielung auf die profranzösische Haltung Zurlaubens -]

[7.] Alt Moser [=Moos, von Zug] bekhendt von bartli andermatt [von Baar] weye synen Sohn [NN Moos?] mit 1 gl. kaufft [-Trölen!]²

[8.] Jung geys [?]³ faltsch gspilt weyss Matthis [Brandenberg?]⁴, von Zug] 2 dublen gestolen / 1 ... [Mütt Kernen]

[9.] Nota

An der Landsgmeind [vom 1. Mai 1650] heten die [Stimmen-]Zeller uff myner syten Rüeffen sollen und stillstahn uff der andern sind sy alsbald inengloffen [- offenbar zweifelte Zurlauben seine erreichte Stimmzahl an -].

[10.] 20ten Junij 1650 refert D. Lantam[mann von Schwyz, Wolfgang Dietrich Theodor] Reding quod unus Monachus de Einsidlen dixerit, quod una hora ... [?] unser lieben Frauen [Maria], und dem [Ulrich] Zwinglj sy es gheüschten worden [?]⁵. Das solle ein Pfaff von Zug gredt haben